

Programm

9:00h – 9:15h

Meet and Greet

*Eintreffen & informelles Kennenlernen bei
Heißgetränken und Keksen*

9.15 – 12:30h

Phase I: Input

Dr.' Melanie Eberhardt und
Dr.' Magdalena Spaude

- 1) Terminologisches „Wirrwarr“: Sprache, Kommunikation und Co.
- 2) Schwierigkeiten mit Sprache und Kommunikation

12:30 – 13:15h

Mittagspause

13:15h – 15:00h

Phase II: Perspektive Fachdidaktik

- Sprachliche Anforderungen in meinem Fach?!
- Fachsprache und sprachliche Handlungen
- Ausschnitt Fachbuch/-text. Hürden und Schwierigkeiten
- Werkzeuge für den Alltag – Optimierung des sprachlichen Inputs, Visualisierung und mehr

15:00h – 16:00h

Phase III: Vorstellung der Ergebnisse & Zukunftswünsche



WORKSHOPREIHE DIE BLACKBOX ERHELLEN EXPERTINNENGRUPPEN IM DIALOG

*Sprachliche Kompetenzen
&
sprachsensibler Unterricht / Deutsch
als Zweitsprache*

10. Oktober 2016

9:00h – 16:00h

Zentrum für LehrerInnenbildung
Seminarraum, Untergeschoss
Immermannstr. 49

Das Angebot wird gestaltet von

Dr.' Melanie Eberhardt

Zentrum für Diagnostik und Förderung

*Sonderpädagogin, ausgebildete Förderschul-
lehrerin im Förderschwerpunkt Sprache; Ar-
beits- und Forschungsschwerpunkte: Autis-
mus, Sprachentwicklung(ssstörungen), Diag-
nostik*

Dr.' Magdalena Spaude

Zentrum für Diagnostik und Förderung

*Diplom-Übersetzerin und M.A. Deutsch als
Fremdsprache und Germanistik; Arbeits- und
Forschungsschwerpunkte: Sprachstandsdiag-
nostik, Deutsch als Zweitsprache, Schrift-
spracherwerb*

Anmeldung und Rückfragen bitte an:

Svenja Jaster

Koordinatorin Kooperationsinitiative
für Didaktik in der Inklusion
Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL)

svenja.jaster@uni-koeln.de

0221- 470 8606

Konzeption des Workshops

Sprache betrifft alle Ebenen unterrichtlichen Handelns. Doch welche Bereiche sprachlicher Kompetenzen gibt es und sind wichtig für einen sprachsensiblen Unterricht?

In heterogenen Klassen spielen Sprachentwicklungsstörungen eine Rolle, aber auch die Rolle des Deutschen als Zweitsprache ist in der aktuellen schulischen Realität ein bestimmendes Thema.

Diesen schulischen Realitäten sehen sich auch die Fachdidaktiken gegenüber. Sie sind gefordert, Konzepte zu entwickeln, die auch der sprachlichen Heterogenität in den Schulen gerecht werden.

Das Angebot richtet sich an alle FachdidaktikerInnen und weitere am Bereich Sprache Interessierte der Universität zu Köln.

Die Teilnahme am Workshop wird bescheinigt.

Weitere Angebote der Workshopreihe werden zeitnah bekannt gegeben.

Sollten Sie Interesse daran haben, ebenfalls ein Angebot in dieser Reihe zu veranstalten, Fragen oder Anregungen haben, melden Sie sich gerne.

Projektidee

In dieser Reihe ermöglichen und verschaffen sich Lehrende der Universität zu Köln Einblicke in die unterschiedlichen Fachbereiche, die für sie im Kontext der Gestaltung von Lehre und Forschung in der Inklusion wichtig sind.

Die Relevanz und offene Fragen der Fachbereiche im Kontext von Inklusion werden thematisiert, verglichen, spezifische Leitbegriffe werden vorgestellt und diskutiert.

Den Anstoß zu dieser Reihe gibt die Projektgruppe um Jun.-Prof.' Dr.' Aline Willems, die sich beim Workshop *Fachdidaktik inklusiv* der Kooperationsinitiative für Didaktik in der Inklusion gegründet hat.

Ziel der Workshopreihe ist es, beteiligte Gruppen miteinander ins Gespräch zu bringen und die *Black Boxes* zu erhellen. Dazu starten wir zunächst intern auf der Ebene der Universität zu Köln.

Die Workshopreihe soll fortgeführt und entsprechend der Bedarfe sollen ExpertInnen aus den verschiedenen Fachbereichen eingeladen werden.

Die Workshopreihe

In der Workshopreihe fand im März 2016 ein Workshop zum Thema „Denken und Lernen“ statt. Dabei lag der Fokus auf der kognitiven Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Störungsbilder AD(H)S, LRS und Dyskalkulie sowie der Funktionsbereiche des Arbeitsgedächtnisses.

Den Input hielt Dr. Dennis Hövel, StR i H am Lehrstuhl für Erziehungshilfe und sozial-emotionale Entwicklungsförderung. Im Anschluss diskutierten VertreterInnen aus den Fachdidaktiken in ihren Fachgruppen Differenzierungs- und Fördermöglichkeiten im Fremdsprachenunterricht sowie die Konsequenzen für die Entwicklung mathematischen und naturwissenschaftlichen Denkens.

Der Workshop im Bereich Sprache ist die zweite Veranstaltung in der Reihe „Die BlackBox erhellen“.